

**Titel: zur Absperrung Fahrradweg am Knieperdamm Höhe Seniorenzentrum
Volkssolidarität****Einreicherin: Nicole Lastovka, CDU/FDP-Fraktion**

Federführung:	Fraktion CDU/FDP	Datum:	31.08.2026
Bearbeiter:	Lastovka, Nicole		

Einreicher:	Frau Lastovka
-------------	---------------

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: ☒ Ja/ ☐ Nein
Bürgerschaft	10.09.2026	

Anfrage:

1. Ist für den Zeitraum der Verkehrsverlagerung des Radverkehrs auf den Knieperdamm, eine Verlagerung der Fahrspuren für den PKW-Verkehr in beide Richtungen, durch entsprechende Markierungen auf der Fahrbahn, geplant und soll für den Radverkehr eine Markierung auf der Fahrbahn erfolgen?
2. Welche Baumaßnahmen werden hier ausgeführt und wie lange ist diese genehmigt?
3. Werden für die genannte Baumaßnahme die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung bei Baustellen sowie die Verkehrssicherungspflicht eingehalten?

Begründung:

Auf Höhe des Seniorenzentrums der Volkssolidarität am Knieperdamm befinden sich seit mehreren Wochen zur Absperrung des Radweges Leitbaken auf der Straße und dem Radweg. Diese sollen offenbar den Radverkehr auf die Straße umleiten. Tatsächlich befinden sich diese Baken oftmals derart im Bereich der stadtauswärts führenden Fahrbahn, dass ein Ausweichen des PKW-Verkehrs auf die Gegenfahrbahn notwendig ist, was in verkehrsreichen Zeiten des Öfteren zu Gefahrensituationen führt. Ebenso ist nicht erkennbar, dass der Radverkehr hier auf die Straße umgeleitet werden soll.